

Sicherheit gewinnt in allen Bereichen zunehmend an Bedeutung. Der Wandel der Zeit bringt neue Gefahren zum Vorschein, die man erkennen und auf die man sich vorbereiten muss.

Zertifizierte Betriebe, die Dokumente verwahren, gleich ob digitaler oder physischer Natur, übernehmen Verantwortung und bereiten sich auch auf einen Blackout vor. Sie verpflichten sich dem Thema Sicherheit und dem Schutz ihrer Mitarbeiter_innen, Kund_innen und deren schützenswerten Dokumente.

Blackout-zertifizierte Betriebe, die Dokumente verwahren, tragen den Sicherheitsgedanken in sich und handeln danach.

IM RAHMEN DIESER CHARTA VERPFLICHTEN WIR UNS:

- 1| Die Sicherheitsorientierung in unsere Unternehmenskultur einzupflegen.
- 2| Digitale Daten auf sicheren, gespiegelten Datenträgern oder geeigneten Serverzentren zu lagern.
- 3| Mit dem Betrieb einer USV-Einheit sicherzustellen, dass die Systeme im Falle eines Blackouts ordnungsgemäß heruntergefahren und Daten gespeichert werden können.
- 4| Alle physischen Dokumente so zu lagern, dass sie auch im Falle eines Blackouts vor Vandalismus, Manipulation, Diebstahl und Beschädigungen aller Art geschützt sind.
- 5| Auf sich verändernde Anforderungen zu reagieren und alle notwendigen Maßnahmen zu setzen, um Schäden an Dokumenten vorzubeugen.
- 6| Die Sicherheitsorientierung als Teil unseres Qualitätsmanagements anzusehen.
- 7| Alle gesetzten Maßnahmen lückenlos und ordentlich zu dokumentieren.
- 8| Unser Engagement, basierend auf dieser Charta, zu bewerben.

